

## **Nostalgie**

### **Beitrag von „Nicolalla“ vom 20. Mai 2007 20:00**

Huhu,

das ist jetzt very OT...:-)

Kennt Ihr das? Ihr fahrt in eine Stadt, mit der Ihr tolle Erinnerungen verbindet (z.B. Studium), Ihr kehrt irgendwann für ein paar Tage Urlaub zurück-fühlt sich anders an-o.k., aber immer noch schön. Ein paar Jahre später kehrt Ihr nochmal zurück- andere Jahreszeit als sonst, einiges hat sich verändert, irgendwie fühlt Ihr nicht mehr das Gleiche beim Gang durch die Straßen, nehmst die Atmosphäre völlig anders war. Habt Ihr das auch schon so oder ähnlich erlebt? Oder neige ich einfach naturgemäß zu Depressionen?:-(

---

### **Beitrag von „volare“ vom 20. Mai 2007 20:13**

Hallo Nicolalla,

nö, du neigst sicher nicht zu Depressionen. Ich war ein Jahr im Ausland und als ich später (nur wenige Monate nach meiner Abreise) in diese Stadt zurückkam, hatte ich das Gefühl, ein wenig fremd zu sein. Das Gefühl, keinen "Schlüssel" mehr zu haben, keine Bude mehr in dieser Stadt, war zunächst ganz schrecklich für mich.

Inzwischen habe ich mich dran gewöhnt, trotzdem befällt mich immer leichte Wehmut, wenn ich wieder dorthin fahre.

Ich kann dich also sehr gut verstehen.

Viele Grüße

volare

---

### **Beitrag von „Vivi“ vom 20. Mai 2007 20:44**

Hallo Nico,

ich weiß genau, was du meinst. Dieses vertraute Gefühl von einst ist plötzlich nicht mehr da. Dinge, die einem vertraut waren, sehen plötzlich anders aus, weil sich die Umgebung verändert

hat. Mir ging es genauso, als ich nach 7 Jahren zum ersten Mal wieder durch die Straße in London lief, in der ich als Teaching Assistant für 8 Monate gewohnt hatte. Selbst das Haus, das ich damals bewohnte, sah ganz anders aus. Irgendjemand hatte sich erdreistet, vor das Haus eine ziemlich hässliche Garage zu setzen. Das Vertraute war völlig weg. Auch der Weg zur Schule kam mir sehr fremd vor. Ich bin alles noch mal abgegangen (Nostalgie pur!), war aber hinterher enttäuscht, dass meine Straße, mein Wohnviertel, meine einst so vertraute Umgebung mir nun so fremd war. Ein echt komisches Gefühl. Ich bin ernüchtert nach Hause gefahren. Keine Ahnung, was ich eigentlich nach 7 Jahren erwartet hatte. Dinge ändern sich eben; die Zeit bleibt nicht stehen. Ist doch klar, dass auch in den Geschäften, in denen man damals eingekauft hat, heute ganz andere Läden sind. Schon komisch. Aber dann auch wieder nicht. Tja, der Zahn der Zeit...

LG,

Vivi